

## Der Maler Hans Bohns

Zahlreiche Maler haben in der Landschaft Nordfrieslands ihre Motive gefunden. Einige schufen Werke, die das Bild der nordfriesischen Küste, des nordfriesischen Himmels in der Welt bekannt machten. In Eiderstedt hängen in vielen Häusern Bilder, die Hans Bohns gemalt hat. Auch seine Motive sind weites Marschland, hoher Himmel, die verschwimmende Grenze zwischen Land und Meer.

Für Hans Bohns, 1919 als Bauernsohn in Poppenbüll geboren und im Hauptberuf Bauer, war das Malen private Erfüllung. Kunstpädagoge Hans-Jürgen Krähe bezeichnete ihn als „impressionistischen Realisten“. Der Heimatbund Landschaft Eiderstedt hatte für den 22. März ins alte Rathaus nach Garding geladen, um eine Auslese von Hans Bohns' Bildern zu zeigen. Heimatbund-Vorsitzender Hans Meeder dankte allen, die einem Aufruf des Bundes

gefolgt waren, und ihre Bohns-Bilder hatten verzeichnen und dokumentieren lassen. Es kamen mehr als 300 Werke zusammen. 30 besonders eindrucksvolle Gemälde waren in Garding zu sehen. Bei der Auswahl tatkräftig mitgewirkt hatte der Förderverein Kunst und Kultur Eiderstedt unter Leitung der Vorsitzenden Karen Seggelke, die ebenfalls die Gäste begrüßte.

In seiner Schrift „Aus meinem Leben“ schildert Hans Bohns insbesondere die Erfahrungen des Krieges, den er vom September 1939 an mitmachte, und der russischen Gefangenschaft, aus der er erst 1953 zurückkehrte. Das Malen und Zeichnen habe ihm geholfen durchzuhalten. Er siedelte sich nach dem Krieg in Huje im Kreis Steinburg an, wo er mehr als 25 Jahre kommunalpolitisch, zwölf Jahre lang allein als Bürgermeister tätig war. Bis zu seinem Tode 2006 aber blieb er mit dem Land seiner



Der Künstler im Atelier

Herkunft stets nah verbunden, das berichteten Bohns' Tochter Wiebke Schüder und seine Nichte Heike Mayrl. Hans Bohns hat einen Schatz an Gemälden hinterlassen, in dem sich das traditionelle Eiderstedt widerspiegelt. Der Heimatbund hat einen Zugang zu diesem Schatz entstehen lassen. *Red.*



Gemälde von Hans Bohns: Ein traditionelles Eiderstedter Anwesen mit stattlichem Haubarg